



Fachdidaktische Modelle im Sprachunterricht

Dipl.-Päd. Dr. Gerda Kysela-Schiemer, MA.

Agenda

Organisatorisches/Anforderungen

Didaktik – Fachdidaktik

Komponenten des Sprachunterrichts

Beispiele für Modelle in der Fachdidaktik Deutsch

Reflexion

Was ist Didaktik?

Didaktik ist die Berufswissenschaft von Lehrer/innen

didàskein = „unterrichten“, „lehren“ – oder intransitiv: „belehrt werden“, „lernen“ (vor ca. 2 500 Jahren)

Der „**didáskalos**“ = war der Lehrer (zumeist ein Sklave männlichen Geschlechts bei den Römern: „**magister ludi**“)

Das „**didaskaleíon**“ war die Schule bzw. der Raum zum Lernen (im Lateinischen „**didactica**“ als griechisches Fremdwort übernommen)

Die „**didaktiké téchne**“ war die Lehrtechnik oder die Lehrkunst.

Didaktik in der Neuzeit?

Hoffnung Schule:

**„GROSSE DIDAKTIK:
DIE VOLLSTÄNDIGE KUNST, ALLE
MENSCHEN ALLES ZU LEHREN“**

... um die Schrecken des
30-jährigen Krieges vergessen zu
können – Kriegsflüchtling,
Asylnehmer in England und NL,
Vielschreiber und Projektemacher, Bischof ... aus Böhmen

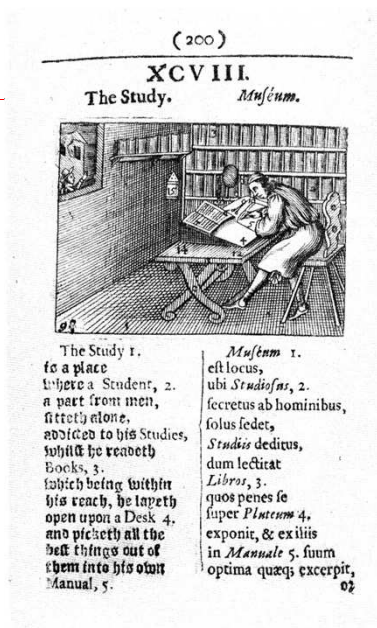


Johann Amos Comenius (1592-1670)

Die GROSZE DIDAKTIK ...

Eines der ersten Lehrmittel der Neuzeit, der **Orbis sensualium pictus** von **JOHANN AMOS COMENIUS** betont, dass er einen „kurzen Begriff der ganzen Welt und der ganzen Sprache“ geben wolle, „voller Figuren oder Bildungen, Benennungen und der Dinge Beschreibungen,, (COMENIUS 1678).

Modern gesprochen, stellt es eine **virtuelle mediale Welt** dar, an welcher die Inhalte diese Welt besser gelernt werden können als am Original der realen Lebenswelt.



Weitere Vertreter der allgemeinen Didaktik ... es geht um Neubewertungen ...

Johann Friedrich Herbart (1776 – 1841)

Johann Heinrich Pestalozzi (1746 – 1827)

Wolfgang Klafki (geb. 1927)

Herbert Blankertz (1927 – 1983)

Paul Heimann (1901 – 1967)

Didaktik ist die Theorie und Praxis des Lernens und Lehrens.

Die Aufgabe als Handlungswissenschaft ist es, den Lehrer/innen *praktisch folgenreiche Handlungsorientierungen zu geben.*

Die Didaktik kümmert sich um die Frage,

- WER
- WAS
- VON WEM
- WANN
- MIT WEM
- WO
- WIE
- WOMIT
- und WOZU



lernen soll.

Allgemeindidaktiken sind Wissenschaften, die Möglichkeiten, Grenzen, Folgen des Lehrens und Lernens erforschen und strukturieren.

Die Didaktik ist in ihren Ziel-, Inhalts- und Methodenentscheidungen nicht autonom.

Politiker, Ökonomen, Entwicklungspsychologen, Sozialisationsforscher und viele andere Personen entscheiden mit.

Beantworten Sie bitte folgende Fragen gemeinsam/NMS:

1. Wer soll lernen?
2. Was soll gelernt werden? Woher kommen die Inhalte? Auswahlkriterien?
Wer trifft die Entscheidungen?
3. Von wem soll gelernt werden?
4. Wann soll gelernt werden?
5. Mit wem soll gelernt werden?
6. Wo soll gelernt werden?
7. Wie soll gelernt werden?
8. Womit soll gelernt werden?
9. Wozu soll gelernt werden?

→ Material: Die Presse, 19.11.2012